

## Nachhaltige Krankenkasse

### BKK ProVita beim Nachhaltigkeitspreis

**Bergkirchen** – Die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis hat beim 15. Deutschen Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf die Sieger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises gekürt. Die gesetzliche Krankenkasse BKK ProVita mit Sitz in Bergkirchen stand im Finale und war als Finalist zu der Veranstaltung eingeladen. Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist bei über 1200 Bewerbern der größte seiner Art in Europa. Er wird getragen von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung. Prämiiert werden besonders wirksame Beiträge in den Transformationsfeldern Klima, Ressourcen, Biodiversität, Lieferkette und Gesellschaft.

Die Expertenjury hat den Einzug der BKK ProVita ins Finale unter anderem damit begründet, dass die Kranken-

kasse ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen seit 2014 halbiert hat und den nicht vermeidbaren CO<sub>2</sub>-Ausstoß regelmäßig kompensiert. Die Förderung gesunder pflanzlicher Ernährung, die Gemeinwohl-Bilanzen und den Vorstoß der Kasse, Klimaschutz als Kernaufgabe von Krankenkassen im Gesetz zu verankern, wurden ebenfalls in der Begründung hervorgehoben.

Die BKK pro Vita stelle sich als gesetzliche Krankenkasse der gesamtgesellschaftlichen Verpflichtung, „uns um die Gesundheit der Menschen zu kümmern“, so Walter Redl, Vorstandsvorsitzender der BKK ProVita in einer Pressemitteilung. Allergien, Erkrankungen aufgrund erhöhter UV-Belastung und psychische Beeinträchtigungen nehmen zu. „Wir übernehmen Verantwortung und setzen uns in besonderem Maße für den Klimaschutz ein.“ dn